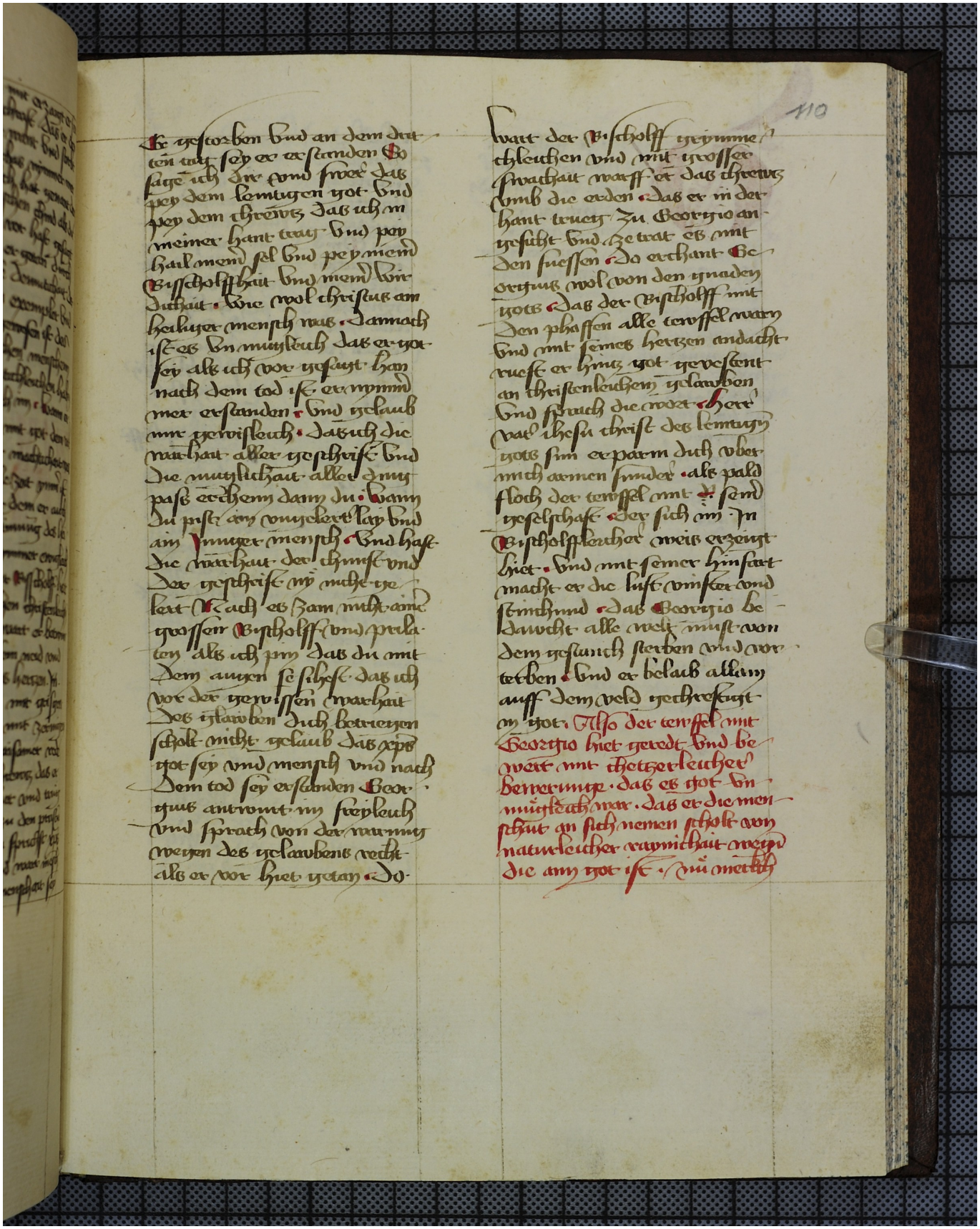
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27316
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift



he gestorben vnd an dem drit-
ten tag sey er erstanden. So
sage ich ir vmb sprech das
sey dem lemtigen got vnd
sey dem threwtz das ich in
meiner hant trag vnd sey
hail mein sel vnd sey mein
Bischolffhait vnd mein Kin-
dthait. Wie wol christus am
heiligen menschen was. Darnach
ist es vn muglich das er got
sei als ich vor gesagt han
nach dem tod ist er nymmer
mer erstanden. vnd glaub
mir gewisleich. Das ich die
warhait aller gespriche vnd
die muglichait aller dingen
pass erchenn dann du. Wann
du prist ein vnzelert leip vnd
ein vnnuzer mensch. vnd hast
die warhait der schrift vnd
der gespriche nit mehr ge-
lert. Ich auch es zam mich ein
grosser Bischolff vnd prela-
ten als ich pin das du mit
dem augen sechest das ich
vor der gewissen warhait
des iglauben dich betrieren
scholt. nicht glaub das xpus
got sey vnd mensch vnd nach
dem tod sey erstanden. Ger-
gius antwort im sicherleich
vnd sprach von der warheit
wegen des glaubens recht
als er vor hiet getan. Do
wart der Bischolff gegrimme
chleichen vnd mit grosser
gewaltigkait warff er das threwtz
vmb die erden. Das er in der
hant trueg. Zu Georgio an
gesicht vnd. ze trat es mit
den fuessen. Do erchant Ge-
orgius wol von den gnaden
gots. Das der Bischolff mit
den phaffen alle teuffel waren
vnd mit seines hertzen andacht
ruefft er hinz got gevestent
an christenleichen glauben
vnd sprach die wort. Herr
Iesu christ des lemtigen
gots sim erparm dich vber
mich armen sunder. als pald
floch der teuffel mit sein
gesellschaft. der sich an in
Bischolffleicher weis erzeigt
hiet. vnd mit seiner hinfart
macht er die luft vinster vnd
stinkend. Das Georgio be-
dawcht alle welt must von
dem gestunch sterben vnd ver-
terben. vnd er belaib allein
auff dem feld gethefftigt
an got. Also der teuffel mit
Georgio hiet geredt vnd be-
wert mit chetzerleicher
betrerunge. das es got vn
muglich wer. das er die men-
schait an sich nemen scholt von
natureleicher gaumitkait wegen
die ain got ist. Zu merch